

# Sensationeller Ausgang

## Radball Nationalliga-A Abstiegsrunde

In Altdorf im Urnerland fand am letzten Samstag die Abstiegsrunde der laufenden Radball-Schweizer-Meisterschaften in der Nationalliga-A statt.

Das Liestaler Radball-Team mit Andry Accola und Lukas Oberer starteten mit drei Bonuspunkten in die finalen Spiele. Der Torwart, Andry Accola, meinte vor der Runde «unser einziges Ziel bleibt nach dem letztjährigen Aufstieg der Ligaerhalt. Alles andere ist ein schöner Bonus». So starteten die Liestaler auch eher verhalten und verkrampt in das Spiel gegen Altdorf 2. Es entwickelte sich ein Spiel welches mehrfach auf eine Seite kippen konnte. Doch am Schluss konnten sich Accola/Oberer knapp mit 3:2 durchsetzen. Im zweiten Spiel trafen sie auf Rheineck. Die Rheintaler, welche vor der Runde als klare Abstiegskandidaten galten, machten es den Baselbietern aber schwer. Wiederum am Schluss konnten sich dann die Liestaler knapp mit einem 3:2 Sieg durchsetzen. Zum Abschluss der Vorrunde trafen die Liestaler auf die Nachbarn aus Möhlin. Die beiden Fricktaler Routiniers liessen Accola/Oberer jedoch anrennen und gewannen das Spiel verdient mit 4:2.

In der Rückrunde, wo alle vier Teams noch einmal aufeinander trafen, entwickelte sich im Spiel gegen Altdorf 2 wieder ein grosser Kampf. Doch wiederum hatten die Liganeulinge aus Liestal am Schluss die Nase vorne und gewannen das Spiel knapp. Das darauf folgende Spiel gegen Rheineck war dann endlich nicht mehr so nervenaufreibend für die

zahlreich aus dem Baselbiet angereisten Fans. Accola/Oberer spielten ruhig ihr Spiel und gewannen zum vierten Mal an diesem Tag.

So kam es im letzten Spiel des Tages zwischen Liestal und Möhlin zum finalen Endspiel um den Tagessieg. Der Sieger dieser Runde qualifizierte sich noch für die Runde der besten sechs Mannschaften. Da Möhlin in zwei Spielen bereits Punkte abgab, reichte den Liestalern ein Unentschieden, Möhlin brauchte aber unbedingt den Sieg.

Aber die Baselbieter liessen sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. So spielten sie absolut souverän und liessen den Fricktälern nie eine Chance auf einen Punktgewinn. Damit gewannen Accola/Oberer unter dem grossen Applaus der eigenen Fans das Spiel und qualifizierten sich somit erstmals für die Runde der besten sechs Mannschaften. Der Coach, Peter Bossard, meinte zu diesem Sieg. «Was für ein riesiger Erfolg. Es war einfach nur schön, zu sehen mit welcher Selbstverständlichkeit die Beiden schon im ersten Jahr gegen gestandene NLA-Teams dagegenhalten können.»

Die erste Meisterrunde der besten sechs Teams findet bereits am kommenden Samstag in Oftringen statt. Der Feldspieler Lukas Oberer meinte dazu. «Es wäre schön, wenn noch einmal so viele Zuschauer uns begleiten und so laut antreiben würden.»

Die detaillierten Resultate sind wie immer auf der Homepage, [www.radball.marge.ch](http://www.radball.marge.ch) einzusehen. M. OBERER



Lukas Oberer (links) und Andry Accola (Mitte) im Spiel gegen Altdorf 2. FOTO: ZVG